

**uns
kark**



**Gemeindebrief der
Kirchengemeinden
Asel, Carolinensiel
und Funnix-Berdum**

November 2020 bis Februar 2021

**Weihnachten
und Winter**

Barmherzigkeit

Zur Jahreslosung 2021

Ein neues Jahr beginnt, an das alte werden wir uns noch lange erinnern. Mehr als sonst zum Jahreswechsel erscheint die Zukunft ungewiss. Das Leben läuft derzeit so gar nicht in vertrauten Bahnen, nicht in der Gesellschaft, nicht im Privaten.

Die Corona-Pandemie hat viele vermeintliche Gewissheiten erschüttert. Sie hat gezeigt, wie verletzlich unser Leben ist und bleibt. Viele machen sich deshalb Sorgen.

In diese Situation hinein erklingt die biblische Jahreslosung für das Jahr 2021. Ein Jesuswort. Jesus spricht auf einem Feld zu einer Menschenschar. „Und alles Volk suchte ihn anzurühren. Es ging Kraft von ihm aus und heilte sie alle.“ Heilung geschieht hier durch die Kraft, die Jesus verströmt. Wo Menschen Gott begegnen und vertrauen, da erfahren sie eine solche heilsame, lebensförderliche Energie Gottes. Wie dringend brauchen wir die, gerade in diesen Zeiten.

Diese Energie wird dann näher beschrieben. Es ist die Kraft der Liebe: „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Die Energie der Barmherzigkeit – sie kann das Leben verändern. Und das brauchen wir.

„Wir werden in ein paar Monaten einander viel verzeihen müssen.“ Das sagte Bundesgesundheitsminister Jens Spahn am Beginn des Corona-Ausbruchs. Das stimmt. Es stimmt immer, und es stimmt derzeit besonders. Leider ist das gar nicht selbstverständlich. Es herrscht vielerorts Gereiztheit, die Nerven liegen bei manchen blank nach so vielen Monaten mit der Pandemie. Das kann man verstehen, damit kann man barmherzig sein.

Schwer verständlich ist für mich aber, wenn daraus Hassreden, Beleidigungen und Verschwörungen werden. Rechthaberei und Unbarmherzigkeit bewirken keine Heilung in Krisen. Wir dürfen uns an diesen Ton nicht gewöhnen. „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Jesus verbindet den Ruf zur Barmherzigkeit mit der schlichten Mahnung: „Richtet nicht“, und das können wir alle im Alltag Tag für Tag umsetzen.

Wir dürfen uns auch nicht die Perspektive verrücken lassen. Barmherzigkeit haben gerade in der Krise viele gezeigt: in der Pflege, indem wir andere schützten, in den Nachbarschaften und Gemeinden spontan und kreativ Hilfen ermöglichten, Kontakt hielten. Weit ab von manchen schrillen Tönen ist die Corona-Zeit zu einer Erfahrungszeit gelebter Barmherzigkeit geworden.

„Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ Es ist kein moralischer Appell, den Jesus an seine Gemeinde richtet. Er erinnert uns vielmehr daran, dass wir alle Barmherzigkeit und Gnade erfahren. Aus dieser Kraft leben wir. Weil Gott die Liebe ist.

Weil wir Barmherzigkeit zuerst selbst erfahren und Gott „Vater“ nennen dürfen, können wir auch von dieser Kraft weitergeben. Bei allem, was uns 2021 herausfordert wird, brauchen wir Kräfte, die heilen. Natürlich hoffen wir auf einen medizinisch wirksamen Impfstoff. Wir brauchen aber auch Heilung für unser Miteinander. Darf man das sagen: Barmherzigkeit – das ist ein Impfstoff für die Seele? Ich glaube daran.

Hans Christian Brandy



Alle Jahre wieder?

Wir feiern auch Weihnachten in diesem Jahr anders

„Alle Jahre wieder“ sind die Gottesdienste an Heiligabend so gut besucht, dass es richtig eng wird. In diesem Jahr wird das anders sein: Corona mit den nötigen Abstands- und Hygieneregeln verhindert das. Dennoch werden wir auch unter diesen Rahmenbedingungen fröhlich Weihnachten feiern. Schließlich fand das erste Weihnachtsfest in Bethlehem unter wesentlich schwierigeren Bedingungen statt – und viele andere Weihnachten auch.

Wir haben die Zahl unserer Gottesdienste erweitert, damit sie möglichst viele Menschen besuchen können. Wir gehen an andere Orte - in die Reithalle an der Friedrichsschleuse und in die Maschinenhalle der Fa. Claassen in Funnix, damit auch in diesem Jahr die traditionellen Krippenspiele stattfinden können. Wir öffnen unsere Kirchen für ein stilles Gebet am Weihnachtsbaum oder um unserem weihnachtlichen Audio-Podcast zu lauschen. Das alles wird anders sein als sonst, aber mit Achtsamkeit und gegenseitiger

Rücksichtnahme kann und wird Weihnachten auch in den Kirchen stattfinden.

Eine Übersicht über unsere Angebote rund ums Weihnachtsfest gibt es auf den nächsten Seiten. Grundsätzlich folgen alle Veranstaltungen strengen Hygienekonzepten. Dazu gehört, dass für unsere Veranstaltungsorte Obergrenzen für die Zahl der Gäste festgelegt werden mussten. Für Gottesdienste, bei denen mit größeren Zahlen gerechnet werden kann, sind Einlasskarten vorgesehen. Mund-Nasen-Schutz und ein Verzicht auf das gemeinsame Singen sind ebenfalls nötig. Das alles dient dazu, dass keiner Sorge haben muss, sich in einer unserer Veranstaltungen zu infizieren.

Wir hoffen, Sie und Euch bei uns begrüßen zu dürfen, und wünschen eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest.

Torsten Nolting-Bösemann



Weihnachtsgottesdienste

Heiliger Abend, 24. Dezember

12 Uhr bis 18 Uhr Offene Kirche in Carolinensiel mit Wort und Musik

* **14.30 Uhr** Krippenspiel

in der Reithalle Friedrichsschleuse

* **14.30 Uhr** Krippenspiel in der Maschinenhalle Fa. Claaßen, Osterhusen, Funnix

* **15 Uhr** Krippenspiel in Asel

* **16.30 Uhr** Christvesper in Asel

* **16.30 Uhr** Plattdeutsche Christvesper in Berdum

* **18 Uhr** Christvesper in Funnix

* **23 Uhr** Christmette in Carolinensiel

Zweiter Weihnachtstag, 26. Dezember

9.30 Uhr Gottesdienst in Carolinensiel

10.45 Uhr Gottesdienst in Berdum

19 Uhr Abendgottesdienst in Asel

Altjahrsabend, 31. Dezember

* **16.30 Uhr und * 18 Uhr**

Jahresschlussandachten in Carolinensiel

17 Uhr Jahresschlussandacht in Asel

* Aufgrund der derzeitigen Infektionsschutzmaßnahmen sind für die mit * gekennzeichneten Gottesdienste **Einlasskarten** erforderlich. Wann und wie Sie diese bekommen finden Sie auf den Seiten 7, 10 und 11. Eine telefonische oder Online-Reservierung von Karten ist nicht möglich.

Offene Kirchen

Von Weihnachten bis zum 6. Januar sind unsere Kirchen täglich von 10 bis 16 Uhr geöffnet (nicht in Asel).

Lebendiger Adventskalender

Der „Lebendige Adventskalender“ lädt ein zu jeweils 15 Minuten Besinnung in der Adventszeit. Übersicht auf der gegenüberliegenden Seite. Die Türchen finden im Freien statt.

Lebendiger Adventskalender

in Carolinensiel, Funnix, Berdum, Neufunnixsiel und Altfunnixsiel

So, 29.11 19 Uhr Gottesdienst zum Ersten Advent Deichkirche Carolinensiel		3.12. 19 Uhr Glaubenskreis Gemeindehaus Carolinensiel	4.12. 19 Uhr Familie Richter Friedrich-August- engroden 15
5.12. 19 Uhr Kyffhäuser- Kameradschaft Bootshaus Altfunnixsiel	So, 6.12. 19 Uhr Wort und Musik zum Zweiten Advent Kirche Berdum	7.12. 19 Uhr TSV Sportplatz an der Turnhalle Carolinensiel	8.12. 19.30 Uhr Posaunenchor Berdum Dorfplatz Berdum
9.12. 19 Uhr Familie Pouliart/ Meister Gulfhof Friedrichsgroden	10.12. 19 Uhr Schützenverein Funnix-Berdum Schützenhaus Funnix		
So, 13.12. 19 Uhr Wort und Musik zum Dritten Advent Kirche Funnix	14.12. 17 Uhr Carolinum Bahnhofstr. 12 Carolinensiel	15.12. 16 Uhr Sielhafenmuseum und Nationalpark- haus, Alte Pastorei, Carolinensiel	16.12. 19 Uhr Melktechnik Meyer Halle Groß-Charlot- tengroden 3
17.12. 19 Uhr Frauenkreis Gemeindehaus Carolinensiel	18.12. 19 Uhr Landtechnik Claaßen Osterhusen 2 Funnix	19.12. 15 Uhr Kurrende der Krip- penspielkinder an verschiedenen Orten in Asel	20.12. 19 Uhr Gottesdienst zum Vierten Advent Deichkirche Carolinensiel
21.12. 19.30 Uhr Posaunenchor Asel vor dem Lütthus Asel	22.12. 19 Uhr Geburtstagsteam (bei Anke Jürgens) Pfahldeich 14a	23.12. 19 Uhr Familie Hinrichs Funnixer Grashaus (an der B 461) Funnix	24.12. Heiliger Abend Christvespern und Krippenspiele in unseren Kirchen und andernorts

Besinnungsweg auf dem Deichfriedhof

FOTOS: BÖSEMANN, VINTERVARG@ADOBE.STOCK.COM

Rund um die Deichkirche und am Gemeindehaus laden in den nächsten Wochen zwei Besinnungswege zum Spazieren, Gedanken machen und auch zum Ins-Gespräch-kommen mit anderen ein.

Trübe Tage lassen sich manchmal besser aushalten, wenn man mal raukommt und sich über Gefühle, die einen umtreiben, klar wird. „Angst“, „Abschied“, „Hoffnung“, „Vertrauen“, „Trauer“ - so und ähnlich sind die Bilder und Texte des „Novemberwegs für Tage in moll“ überschrieben. Bis Ende November sind sie noch zu entdecken.

Der „Krippenweg“ begleitet uns durch die Advents- und Weihnachtszeit bis zum 2. Februar („Mariä Lichtmess“), nach christlicher Tradition das Ende des Weihnachtsfestkreises. Biblische und andere besinnliche Texte, sowie Fotos und auch Musik sind auf den zehn Stelen des Weges dann zu finden. Folgen Sie dem Licht und nehmen Sie ein Smartphone mit. Das kann man da gebrauchen.

Arnhold Bösemann

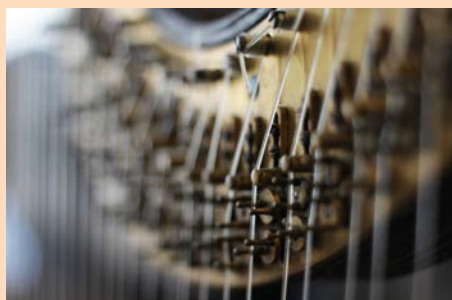


Weihnachtskonzerte

Michael David, „Harfe in blau“
am **Dienstag, 29. Dezember**
um 16 und um 18 Uhr
in der Deichkirche Carolinensiel

Nur Abendkasse. Wegen der Corona-Richtlinien ist keine Vorbestellung möglich.

Eintritt: EUR 15, ermäßigt EUR 13,50.



Weihnachten in Carolinensiel

Weihnachten analog und digital - beide Möglichkeiten wird es bei uns geben in diesem Jahr.

Krippenweg und lebendiger Adventskalender laden dazu ein, sich der Krippe die Adventszeit hindurch schrittweise mit dem gebührenden Abstand und doch gemeinsam zu nähern. An den Adventssonntagen ist die geschmückte Deichkirche von 10 bis 16 Uhr zur Besichtigung und persönlichen Besinnung geöffnet.

Sofern erlaubt laden wir am Heiligabend zu zwei Gottesdiensten ein: um 14:30 Uhr in der Reithalle an der Friedrichsschleuse (bis zu 120 Personen) und um 23 Uhr in der Deichkirche (bis zu 40 Personen). Einlasskarten für beide Gottesdienste, sowie für Silvester sind erhältlich am ersten und vierten Advent jeweils von 17 bis 19 Uhr im Gemeindehaus.

Darüber hinaus ist an Heiligabend die Deichkirche von 12 bis 18 Uhr zur persönlichen Andacht geöffnet. Dort haben Sie Gelegenheit zur halben und vollen Stunde der Weihnachtsgeschichte, einer Andacht sowie Musik unserer Kirchenmusiker aus unserem Audio-Podcast zu lauschen. Auch eine Ansprechperson finden Sie vor Ort.

Die digitale Andacht steht Ihnen auch auf unserer Homepage zum Herunterladen zur Verfügung. Gerne bieten wir Gelegenheit in der Kirche eine Kerze anzuzünden. Wir bitten dabei allerdings um Achtsamkeit im Umgang mit Feuer und Wachs.

Arnhold Bösemann

Einlasskarten für Weihnachtsgottesdienste in Carolinensiel



Für unsere Gottesdienste am Heiligen Abend und an Silvester sind in diesem Jahr aufgrund der Infektionsschutzvorschriften Einlasskarten erforderlich. Diese können Sie zu folgenden Terminen im Gemeindehaus, Pumphysen 2, abholen:

**Sonntag, 1. Advent, 29. November
17 bis 19 Uhr**

**Sonntag, 4. Advent, 20. Dezember
17 bis 19 Uhr**

**Silvester, 31. Dezember
9 bis 11 Uhr**

Eine telefonische oder Online-Bestellung ist nicht möglich.



FOTO: BÖSEMANN

Einsatz auf dem Friedhof

Neuer Glanz und neue Perspektiven für den Deichfriedhof Carolinensiel

Mit viel gemeinsamer Tatkraft packten in den vergangenen Monaten Jan-Peter Kuhn, Hans Dieter Janssen, Marianne Reinema, Udo Janssen, Dietrich Eilers und Edeltraut Gruben auf dem Friedhof an. In drei mehrstündigen Arbeitseinsätzen wurden Gräber hergerichtet, deren Nutzungsberechtigte dazu nicht mehr in der Lage sind. Einige hochgewachsene Baumstämme waren eine Herausforderung, die aber gemeistert wurde. Edeltraut Gruben sorgte zwischendurch für das leibliche Wohl. Viele angeschriebene Nutzungsberechtigte haben sich motivieren lassen, es dem Team gleich zu tun. Darüber freuen wir uns.

Unseren Friedhof schöner zu machen, ist der Wunsch. Den veränderten Bestattungsformen und Bedürfnissen unserer Zeit angepasst den einzigen „Deichfriedhof“ der Welt neu zu gestalten das langfristige Ziel. Nun wachsen weitere Ideen und Initiativen mit Blick auf eine nachhaltige, attraktive Gestaltung des schönen Geländes rund um die Deichkirche. Der Winter bietet Zeit und Raum für Pläne und Konzepte. Weitere tatkräftige Unterstützung ist herzlich willkommen. Interessierte melden sich am besten dienstags zwischen 10 und 12 Uhr bei Hans Dieter Janssen im Gemeindehaus.

Arnhold Bösemann

*Wir haben hier keine bleibende Stadt,
sondern die zukünftige suchen wir.*
(Hebräer 13,14)

Traurig und dankbar haben wir Abschied genommen von unserer ehemaligen Kirchenvorsteherin

Margarete Janssen

geb. Nannen
11.11.1930 - 24.10.2020

Von 1994 bis 2000 leitete sie im Kirchenvorstand die Geschicke unserer Gemeinde mit und war dieser auch darüber hinaus bis zu ihrem Tod eng verbunden.

Wir behalten sie mit ihrer freundlichen und ruhigen Art in dankbarer Erinnerung

*Der Kirchenvorstand
der Kirchengemeinde Carolinensiel*

Freiwilliges Kirchgeld in Funnix und Berdum

Wie in jedem Jahr erbittet die Kirchengemeinde Funnix-Berdum ein Freiwilliges Kirchgeld von ihren Mitgliedern und anderen Förderern.

Erneut sammeln wir in Funnix für neue Mikrofone und Lautsprecher zur Verbesserung der Akustik in unserer Kirche, weil die in den letzten Jahren gesammelte Summe noch nicht für die Anschaffung einer fest installierten Anlage ausreicht, es fehlen noch ca. EUR 2.000.

In Berdum geht es in diesem Jahr um die Erneuerung der Außenbeleuchtung auf der Kirchwarft. Die Leuchten sind in die Jahre gekommen und nicht mehr ansehnlich.

Unser Spendenkonto: IBAN: DE76 2856 2297 0010 1001 00, Stichwort: „Gemeindebeitrag Funnix-Berdum“.

Anzeigen



GUTSCHEIN
für apothekenexklusive
Kosmetikproben

Grabpflege

- bei uns in guten Händen -

Wir pflegen sorgfältig,
regelmäßig und preiswert
Einzel- bzw. Doppelgräber
bis hin zu Mehr-Personengräbern
in Wittmund und Umgebung.

Weitere Informationen zu unseren
Leistungen und Preisen finden
Sie auf unserer Homepage

www.gruengestaltung.de

✉ e-mail: schoon@gruengestaltung.de

Tel. 04462/929952
Auricher Str. 91
26409 Wittmund

SCHOON
Grüngestaltung
Garten- & Landschaftsbau

Advent und Weihnachten in Funnix und Berdum

Der Kirchenvorstand unserer Gemeinde hat zusammen mit unserem Pastor und den Verantwortlichen in unseren Gruppen Veranstaltungen in der Advents- und Weihnachtszeit geplant. Es ist uns wichtig, unseren Gemeindemitgliedern einen Ort der Begegnung mit entsprechendem Programm anzubieten. Falls es Ihnen nicht möglich ist, an unseren Veranstaltungen teilzunehmen, sie jedoch Gesprächsbedarf haben, scheuen sie sich nicht Pastor Nolting-Bösemann oder den Kirchenvorstand anzusprechen.

Der Lebendige Adventskalender findet in diesem Jahr auch an mehreren Orten in Funnix und Berdum statt. Die Termine finden Sie auf Seite 5. Die Treffen sind zeitlich auf 15 Minuten begrenzt, es dürfen keine Getränke und Plätzchen angeboten werden. Die Zusammenkunft soll draußen oder in größeren Hallen mit Hygienekonzept stattfinden.

Am 2. Advent wird in der Berdumer Kirche und am 3. Advent in der Funnixer Kirche jeweils um 19 Uhr eingeladen, die

Adventssonntage mit Orgelmusik ausklingen zu lassen. Die traditionelle Adventsmusik mit anschließendem Punsch muss in diesem Jahr coronabedingt leider ausfallen.

Heiligabend sind drei Gottesdienste vorgesehen. Kerstin Beck übt bereits mit sieben Kindern ein Krippenspiel ein. Firma Landmaschinen Claassen hat freundlicherweise ihre große Halle hierfür angeboten. Dieser Gottesdienst findet unter Mitwirkung des Posaunenchores um 14.30 Uhr statt. In Berdum ist um 16.30 Uhr plattdeutscher Gottesdienst mit Lektor Herbert Hildebrand. Um 18 Uhr ist Christvesper in Funnix mit Pastor Nolting Bösemann. Da für alle drei Termine nur eine begrenzte Teilnehmerzahl möglich ist, hat der Kirchenvorstand beschlossen, Einlasskarten zu vergeben, siehe links.

Weitere Gottesdienste entnehmen Sie bitte den Übersichten. Unsere Kirchen in Funnix und Berdum sind vom 25. Dezember bis zum 6. Januar täglich von 10 bis 16 Uhr für alle geöffnet.

Einlasskarten für Weihnachtsgottesdienste in Funnix und Berdum

Für unsere Gottesdienste am Heiligen Abend sind in diesem Jahr aufgrund der Infektionsschutzvorschriften Einlasskarten erforderlich. Diese können Sie zu folgenden Terminen abholen:

Sonntag, 6. Dezember, 14-16 Uhr im Gemeinderaum Berdum

Sonntag, 13. Dezember, 14-16 Uhr im Gemeindehaus Funnix

Eine telefonische oder Online-Bestellung ist nicht möglich.

Unsere Gruppen treffen sich im November nicht. Die Chöre proben in kleiner Besetzung für die anstehenden Gottesdienste. Auf Weihnachtsfeiern soll verzichtet werden, so die Empfehlung des Kirchenvorstandes.

Die Adventszeit und Weihnachten wird in diesem Jahr anders sein und uns wahrscheinlich noch lange in Erinnerung bleiben. Dennoch können wir dankbar für die Gemeinschaft und das Miteinander in unseren Dörfern sein. Ich wünsche allen Lesern eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Trautchen Hinrichs

Advent und Weihnachten in Asel

Auch in der Kirchengemeinde Asel laufen die Vorbereitungen zum Weihnachtsfest auf Hochtouren. Wir wollen möglichst Vielen ein besonderes Weihnachtserlebnis ermöglichen.

Krippenspiel in kleiner Besetzung

Auch 2020 soll es ein Krippenspiel geben, allerdings aufgrund der wenigen Plätze in der Aseler Kirche, die derzeit belegt werden können, nur in kleiner Besetzung und in einem Extra-Gottesdienst um 15 Uhr am Heiligen Abend. Eine weitere Christvesper ohne Krippenspiel, dafür aber mit einem kleinen Ensemble des Posaunenchores folgt um 16.30 Uhr. Für die Gottesdienste sind Einlasskarten erforderlich, siehe rechts. Weil die Landesregierung die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen weitgehend nicht unter besondere Auflagen gestellt hat, sind auch Krippenspielproben nach wie vor möglich.

Advents-Kurrenden

Beim weihnachtslichen Krippenspiel und der Posaunen-Christvesper soll es nicht bleiben. Wir gehen raus ins Dorf: Am Sonntabend, 19. Dezember, werden die Krippenspielkinder ab 15 Uhr an der Bushaltestelle, am Dorfgemeinschaftshaus und an der Kirche ihre Lieder zum Besten geben. Alle Kinder, die mitsingen möchten, sind herzlich eingeladen, dazu zu kommen. Über eine Verkleidung als Engel, Hirte oder König freuen wir uns. Wir singen Lieder, die alle noch aus dem letzten Jahr kennen.

Die Posaunen treffen sich am Montag, 21. Dezember, um 19.30 Uhr an der Kirchwarft zu einem Weihnachtsliederblasen. Hier, unter freiem Himmel, kann der Chor auch in voller Stärke zum Einsatz kommen. Sogar Mitsingen ist erlaubt und erwünscht.

November-Lockdown

Die Vorbereitung dieser Aktionen und alle Gottesdienste im November sind, anders als zum Osterfest, nicht durch die Vorschriften der Landesregierung eingeschränkt worden. Das gilt eigentlich auch für alle unsere sonstigen Angebote. Hier möchten wir aber vorsichtiger sein. Es gilt ja, Kontakte möglichst zu reduzieren. Deshalb gibt es in diesem Jahr keine regulären Proben der Chöre mehr, keine Gruppentreffen und leider auch keine Gemeindeadventsfeier.

Besuchsdienst und Seelsorge

Für alle Seelsorgeanliegen sind wir weiterhin für Sie da. Besuche zu Geburtstagen und Ehejubiläen machen wir nicht von uns aus, schicken Ihnen aber einen Glückwunsch zu. Wenn Sie mehr brauchen, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt. Hausbesuche sind möglich, wenn sie notwendig sind.

Torsten Nolting-Bösemann

Einlasskarten für Weihnachtsgottesdienste in Asel

Für unsere Gottesdienste am Heiligen Abend und an Silvester sind in diesem Jahr aufgrund der Infektionsschutzvorschriften Einlasskarten erforderlich. Diese können Sie zu folgenden Terminen im Pfarrhaus Asel abholen:

Sonntag, 1. Advent, 29. November
10.30 bis 12 Uhr
Sonntabend, 19. Dezember
15 bis 18 Uhr

Eine telefonische oder Online-Bestellung ist nicht möglich.

Gottesdienste

November

Sonntag, 15. November,

- **9.30 Uhr** Gottesdienst mit Totengedenken und Erinnerung an die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft in Asel (Nolting-Bösemann)

Sonntag, 21. November,

- **14 Uhr/15.30 Uhr** Gottesdienste mit Totengedenken in der Deichkirche Carolinensiel (Nolting-Bösemann)

Sonntag, 22. November,

- **9.30 Uhr/11.30 Uhr** Gottesdienste mit Totengedenken in Berdum
- **10.30 Uhr** Gottesdienst mit Totengedenken in Funnix (alle Nolting-Bösemann)

Erster Advent, 29. November,

- **9.30 Uhr** Gottesdienst mit Taufe in Asel (Nolting-Bösemann)
- **19 Uhr** Abendgottesdienst in Carolinensiel (Nolting-Bösemann)

Dezember

Zweiter Advent, 6. Dezember

19 Uhr Wort und Musik in Berdum (Hildebrand, Jakobs)

Dritter Advent, 13. Dezember

19 Uhr Wort und Musik in Funnix (Hinrichs, Feist)

Vierter Advent, 20. Dezember

19 Uhr Abendandacht in Carolinensiel (Kuhn)

Heiliger Abend, 24. Dezember

12 Uhr bis 18 Uhr Offene Kirche in Carolinensiel mit Wort und Musik

- *** 14.30 Uhr** Krippenspiel in der Reithalle Friedrichsschleuse (Bösemann und Team)
- *** 14.30 Uhr** Krippenspiel in der Maschinenhalle Fa. Claafßen, Osterhusen, Funnix (Nolting-Bösemann und Team)
- *** 15 Uhr** Krippenspiel in Asel (Folkers und Team)
- *** 16.30 Uhr** Christvesper in Asel (Nolting-Bösemann)
- *** 16.30 Uhr** Plattdeutsche Christvesper in Berdum (Hildebrand)
- *** 18 Uhr** Christvesper in Funnix (Nolting-Bösemann)
- *** 23 Uhr** Christmette in Carolinensiel (Nolting-Bösemann)

Zweiter Weihnachtstag, 26. Dezember

- **9.30 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel (Bösemann)
- **10.45 Uhr** Gottesdienst in Berdum (Bösemann)
- **19 Uhr** Abendgottesdienst in Asel (Bösemann)

Altjahrsabend, 31. Dezember

*** 16.30 Uhr** Jahresschlussandacht in Carolinensiel (Bösemann)
17 Uhr Jahresschlussandacht in Asel (Folkers)
*** 18 Uhr** Jahresschlussandacht in Carolinensiel (Bösemann)

* = Für diesen Gottesdienst sind **Einlasskarten** erforderlich, s. Seiten 7, 10, 11.



Januar

Epiphantias, 6. Januar,

- **17.30 Uhr** Lichtergottesdienst mit Taufe in Carolinensiel (Bösemann)
- **19 Uhr** Lichtergottesdienst in Funnix (Bösemann)

Sonntag, 17. Januar,

- **9.30 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel (Bösemann)
- **9.30 Uhr** Gottesdienst in Asel (Nolting-Bösemann)
- **10.45 Uhr** Gottesdienst in Berdum (Nolting-Bösemann)

Sonntag, 31. Januar,

- **9.30 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel (Pendias)
- **10.45 Uhr** Gottesdienst in Funnix (Pendias)

Februar

Sonntag, 14. Februar,

- **9.30 Uhr** Gottesdienst in Asel (Nolting-Bösemann)
- **10.45 Uhr** Gottesdienst in Funnix (Nolting-Bösemann)
- **19 Uhr** Abendgottesdienst in Carolinensiel (Nolting-Bösemann)

Sonntag, 21. Februar,

- **10.45 Uhr** Gottesdienst in Berdum (Nolting-Bösemann)

Sonntag, 28. Februar

- **9.30 Uhr** Gottesdienst in Carolinensiel (Bösemann)
- **10.45 Uhr** Gottesdienst in Funnix (Bösemann)

Gottesdienste im Carolinum werden bis auf weiteres nur hausintern angekündigt.



Das erwartet Sie bei uns

Traditioneller Gottesdienst

mit vielen traditionellen Elementen, Orgel- oder Klaviermusik, Gesangbuchliedern, einer biblischen Predigt

Moderner Gottesdienst

mit einer bunten Mischung aus Orgel-, E-Piano- und anderer Musik, einer Themenpredigt oder einer anderen Form der Verkündigung

Meditativer Gottesdienst

- ein Gottesdienst mit wohlthuender Stille, nachdenklichen Bibeltexten und Gebeten.

Gottesdienste ohne Farbmarkierung haben eine eigene Prägung.

Freud und Leid...

Aufgrund der aktuellen Datenschutzbestimmungen dürfen wir Geburtstage und andere persönliche Daten nicht mehr im Internet veröffentlichen.

Anzeigen

Blumen Waldau

Inh. Hannelore de Buhr
Wittmund · Am Markt 7
Tel. 0 44 62 / 53 03
Fax 0 44 62 / 32 41

*...blühende Vielfalt,
Die ankommt!*

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.00 - 14.00 Uhr
So. 10.00 - 12.00 Uhr

In unserem Sortiment finden Sie:

- ☼ täglich frische Schnittblumen
- ☼ Topfpflanzen
- ☼ Außenbepflanzung
- ☼ Trends der Saison
- ☼ Kunstgestecke
- ☼ Hochzeitsfloristik
- ☼ Tischdekorationen
- ☼ Trauerfloristik
- ☼ Geschenkkideen
- ☼ Keramikware
- ☼ Saaldekorationen

*Individuelle Wünsche?
... kein Problem, wenden
Sie sich an unsere
Fachpersonal!*



Bestattungen TWILFANG

Inhaber: Bernhard Mennen

- Erd-, Feuer-, Anonym-, Wald- und Seebestattungen
- Alternative Bestattungen · Überführungen im In- und Ausland
- Erledigung aller Formalitäten · Bestattungsvorsorge
- eigener Andachtsraum · Aufbahrungsräume

Telefon 0 44 62 / 2 31 31 – Tag und Nacht erreichbar –

Von-Röntgen-Straße 43 | 26409 Wittmund
www.bestattungen-wittmund.de

Aufgrund der aktuellen Datenschutzbestimmungen dürfen wir Geburtstage und andere persönliche Daten nicht mehr im Internet veröffentlichen.





Seit 1904

BESTATTUNGSINSTITUT TADDIKEN

Inh. Carl-Heinz und Uta Edts GbR

- ✓ Wochenendberatung
- ✓ kostenlose Bestattungsvorsorgeberatung
- ✓ Sterbegeldversicherung
- ✓ In- und Auslandsüberführungen
- ✓ Trauerdruck auch am Wochenende

- ✓ Erdbestattung
- ✓ Feuerbestattung
- ✓ Seebestattung
- ✓ Friedwaldbestattung
- ✓ anonyme Bestattungen

Wilhelmshaven

☎ 0 44 21 / 77 37 08

Jever

☎ 0 44 61 / 32 04

Wittmund

☎ 0 44 62 / 20 50 90

Finanzierung
möglich!

Lichtung

Café für Trauernde

Jeden 2. Sonntag des Monats findet
im Gemeindehaus St. Nicolai in Wittmund
von 15-17 Uhr das Café für Trauernde statt.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.





Sozialstation Herbert Hildebrand

Ambulanter Pflegedienst GmbH

Unsere erfahrenen Pflegefachkräfte leisten für Sie:

- gewissenhafte Pflege bei Ihnen zu Hause
- qualifizierte Wundversorgung
- Haus- und Familienpflege
- Kinderkrankenpflege
- Pflege beatmelter Patienten
- Betreuung bei Demenz (stunden- oder tageweise)
- Verhinderungspflege (stunden- oder tageweise)
- Hausnotruf
- Port-Versorgung
- Palliativ-Pflege
- Essen auf Rädern

Unsere regionalen Teams stehen Ihnen jederzeit zur Verfügung. Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Wittmund
Tel. 0 44 62 / 23304

Wiesmoor/Friedeburg
Tel. 0 49 44 / 947070

Jever
Tel. 0 44 61 / 73304

Esens/Spiekerooß
Tel. 0 49 71 / 949694

Impressum - Herausgeber: Kirchenvorstände der Kirchengemeinden Carolinensiel und Funnix-Berdum, Pumphusen 2, 26409 Wittmund. Redaktion: Arnhild Bösemann, Brigitte Doden, Trautchen Hinrichs, Ehnt Ulfers Janssen, Torsten Nolting-Bösemann (V.i.S.d.P.). Layout: Torsten Nolting-Bösemann. Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen. Auflage: 2.400. Redaktionsschluss: 25. Oktober 2020. Redaktionsschluss für die Ausgabe Frühjahr 2021: 25. Januar 2021. Titelbild: Rico Thümmler@stock.adobe.com, Rückseite: Stefan Lotz

Angebote für Kinder, Jugendliche und junge Familien

Kinderkirche von 4 bis 13 Jahren

bitte Aushänge in den Gemeindehäusern beachten, siehe auch Seite 22

Konfirmanden Carolinensiel/Funnix

14täglich nach Absprache mit Torsten Nolting-Bösemann, immer am Freitag von 15.30 Uhr bis 18 Uhr GC/GF/GB

Konfirmanden Asel

wieder ab Sommer 2021

Spaghetti und Spiele

geht im Winter auf Entdeckertour, siehe Seite 22

Angebote für Männer und Frauen

Gemeindenachmittag Funnix/Berdum

am 1. Mittwoch im Monat, 15 Uhr, GF, mit Inge Schulte, Ellen Tolls und Arnhild Bösemann

Gemeindenachmittag Carolinensiel

jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 15 Uhr, GC, mit Silke Eilts und Annette Janssen. Das nächste Treffen erfolgt nach Absprache und steht noch nicht fest.

Gemeindenachmittag Asel

am 3. Mittwoch im Monat, 15 Uhr, GA, mit Dora Janßen, Maria Gerdes und Gerlinde Eiben

Glaubenskreis

am 2. Donnerstag im Monat, 19 Uhr, mit Trautchen Hinrichs und Torsten Nolting-Bösemann, GF/GC

Alle Gemeindegruppen treffen sich derzeit nur nach Maßgabe der Hygienerichtlinien der Landesregierung und der entsprechenden Hygienekonzepte unserer Kirchengemeinden. Treffen können deswegen auch kurzfristig ausfallen.

Angebote für Frauen

Frauenkreis Berdum

14tgl. montags um 19.30 Uhr mit Annemarie Becker, GB

Frauenkreis Carolinensiel

immer am 4. Do. im Monat um 19 Uhr mit Silke Eilts und Margret Bahn, GC. Das nächste Treffen erfolgt nach Absprache und steht noch nicht fest.

Frauenkreis Funnix

14 tgl. montags um 19.30 Uhr mit Inge Schumann, GF

Kirchenmusik

Posaunenchor Asel

jeden Montag, 20 Uhr, mit Torsten Nolting-Bösemann, GA

Posaunenchor Berdum

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, mit Volker Becker, GB

Singkreis Asel

jeden Dienstag, 19.30 Uhr, mit Sigrid Hinrichs-Toben, GA

Gitarrengruppe „Saitensprung“

jeden Mittwoch, 19.30 Uhr mit Anke Addicks-Eilts, GF

Flötengruppe Asel

Donnerstag, 16.30 Uhr (nach Absprache) mit Birthe Frerichs, GA

Karkenfleutjers Carolinensiel

nach Absprache

Mee(h)rklank

nach Absprache immer am 2. und 4. Freitag im Monat, 19 Uhr, mit Sascha von Kraewel, GC



Das zusätzliche Gedeck

In Polen ist zu Weihnachten auch ein Platz für Jesus gedeckt

Ein Platz ist für Jesus! In einigen Familien gibt es diese Tradition. In Polen beispielsweise ist sie ein fester Bestandteil des Weihnachtssessens: Auf dem festlich gedeckten Tisch steht ein zusätzliches Gedeck. Dieser Brauch erinnert an die Weihnachtsgeschichte, als Maria und Josef in Bethlehem keine Herberge fanden. Der Platz für Jesus am Esstisch drückt aus: Er ist präsent und mitten unter uns. An Weihnachten feiern wir sein Kommen in die Welt.

Das zusätzliche Gedeck hat noch eine Funktion – es steht für einen unerwarteten Gast bereit. Das kann ein verspätetes Familienmitglied sein, ein Freund oder Nachbar, der allein ist. Vielleicht aber auch ein Reisender oder Fremder. „Ist ein Gast im Haus, so ist Gott im Haus“, lautet ein altes polnisches Sprichwort. Das hohe

Gebot der Gastfreundschaft war schon in biblischen Zeiten eine gesellschaftliche Verpflichtung. Mit seiner Einhaltung steht Gottes Segen in Verbindung. Damit waren insbesondere die Versorgung und die Beherbergung von Reisenden gemeint.

Die Fürsorge, besonders für Schwache und Bedürftige, bezieht Jesus im Matthäusevangelium auf sich selbst: „Ich bin hungrig gewesen und ihr habt mir zu essen gegeben. Ich bin durstig gewesen und ihr habt mir zu trinken gegeben. Ich bin ein Fremder gewesen und ihr habt mich aufgenommen.“ Auf die Nachfrage, wann das gewesen sein soll, antwortet Jesus: „Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“

Detlef Schneider



Fragiles Licht

Warum zünden wir Kerzen an?

Unter den vielen Menschen, die am 9. Oktober 1989 um den Leipziger Innenstadtring ziehen, erkennt man, wie manche ihre Hände schützend vor die Flamme halten. Warum sie ausgerechnet mit Kerzen durch die Stadt ziehen, die von jedem Lüftchen ausgepustet werden können? Man stelle sich nur einmal die Leipziger Montagsdemonstration an diesem Tag als Fackelumzug vor. Fackeln haben etwas Unheimliches. Vor allem aber wirken sie martialisch. In den 1930er Jahren – wie auch heute – demonstrieren Nazis vorzugsweise mit Fackelumzügen, wenn sie beanspruchen, Straßenzüge und Städte zu beherrschen. Wie gut, dass die Leipziger genau das nicht wollten: machtvoll und überwältigend auftreten. Fackeln knistern und flackern, Kerzen leuchten still. Die Kerzenflamme ist hell, aber fragil.

Der wohl älteste christliche Kerzenritus gehört in die Osternacht. Wenn der Priester das Evangelium von der Auferstehung

Jesu von den Toten liest, entzündet er die Osterkerze in der dunklen Kirche. An ihr stecken die Gläubigen daraufhin ihre Kerzen an, das Licht breitet sich in der ganzen Kirche aus. Mit Kerzenweihen und Lichterprozessionen zu Mariä Lichtmess endete jahrhundertlang der Weihnachtsfestkreis. Kerzen im Advent läuten ihn heute ein. Als Symbol der Auferstehung Jesu deutet die Wachsflamme auf das ewige Leben. Als Lebenslicht gehört die Kerze seit einiger Zeit auch zu jeder Geburtstagsfeier – eine Art säkularisierte Taufkerze.

Wenn Christen einer totalitären Staatsmacht etwas entgegensetzen, dann tun sie das am besten mit Lichterketten: Sie versammeln sich in langen Reihen schweigend oder singend mit brennenden Kerzen in der Hand. Es sind ohnmächtige und doch eindrucksvolle Bekundungen der Überzeugung, dass das Leben Besseres zu bieten hat als Hass und Gewalt.

Burkhard Weitz
r



Zu viel oder zu wenig?

Licht im Winter

Der Winter - die dunkle Jahreszeit. Wir feiern Weihnachten, wenn die Tage am dunkelsten sind – und die Nächte am hellsten. Viele zünden in dieser Zeit gerne Kerzen an und stellen Lichter auf. Sie leuchten gegen die Dunkelheit an. Ganz besonders natürlich die Lichter am Weihnachtsbaum. Sie legen über diese Tage eine ganz besondere Stimmung. Auch unsere Straßen und Häuser strahlen in festlichem Lichterglanz.

Und danach? Im dunklen Januar und noch kaum helleren Februar? Manche fürchten diese dunklen Monate, manche suchen aber auch bewusst die Dunkelheit und erfreuen sich am prächtigen winterlichen Sternenhimmel.

Dunkler Himmel erwünscht

Einen wirklich dunklen Himmel, um in Ruhe in die Sterne zu gucken, gibt es aber in fast ganz Europa nicht mehr. Das künstliche Licht unserer Städte und Dörfer hellt

den Nachthimmel auf. Das hat direkte Konsequenzen für Mensch und Natur, denn das Leben auf der Erde hat sich in Jahrmillionen an den Rhythmus von Helligkeit und Dunkelheit angepasst.

Dennoch gibt es Gebiete, in denen noch ein nahezu natürlich dunkler Sternenhimmel beobachtet werden kann und seit ca. 20 Jahren wurden auf der ganzen Welt „Sternenparks“ ausgewiesen, in denen der dunkle Nachthimmel geschützt werden soll, drei davon in Deutschland. Dabei geht es nicht nur um das Erleben eines dunklen Sternhimmels, sondern auch um den Schutz nachtaktiver Tiere und Energieeinsparung.

Rund um Carolinensiel finden sich einige Orte, an denen die Lichtverschmutzung durch künstliches Licht annähernd die niedrigen Werte solcher Sternenparks erreicht, z. B. am Elisabethschloot nördlich von Neu-Augustengroden.



Es lohnt sich, dort einmal zum Sternengucken hinzugehen. Auf jeden Fall ist das ein Schatz, den es zu bewahren gilt.

Helle Tage fehlen auch

Die dunklen, kurzen Tage des Winters schlagen vielen aber auch aufs Gemüt. Wir gehen im Dunkeln zur Arbeit oder zur Schule und kommen oft erst im Dunkeln wieder nach Hause. Es ist kalt, es regnet. Der Winter drückt die Stimmung, viele sind zumindest ein paar Tage niedergeschlagen. Etwa jeder Zehnte in Norddeutschland entwickelt im Lauf seines Lebens sogar eine Winterdepression: Betroffene sind über Wochen niedergeschlagen, müde und haben Heißhunger auf Süßes.

Vor allem in nördlicheren Regionen Europas, in denen die Winter länger und dunkler sind, neigen die Menschen zu dieser Form der Depression. So sind saisonale

depressive Verstimmungen in südlichen Ländern am Mittelmeer kaum bekannt, während sie in Skandinavien häufiger vorkommen als in Deutschland. Licht spielt dabei eine entscheidende Rolle.

Gegen den Winterblues helfen Spaziergänge, Sport und ausgewogene Ernährung. Bei ausgeprägteren Beeinträchtigungen sollte man sich nicht scheuen, den Arzt aufzusuchen und sich professionell helfen zu lassen, denn Depressionen können auch andere Ursachen haben. Nur der Fachmann kann feststellen, ob wirklich eine Winterdepression vorliegt. Meistens wird dann mit einer Lichttherapie das fehlende Tageslicht künstlich ergänzt. Mit guten Erfolgsaussichten.

Wir feiern Weihnachten, wenn die Tage am dunkelsten sind – und die Nächte am hellsten. Licht und Dunkelheit bleiben auch nach dem Fest ein winterliches Gegensatzpaar.

Torsten Nolting-Bösemann



Entdeckertouren

Im Januar geht es weiter

Mit fröhlicher Entdeckerlust machten sich im Oktober sieben Kinder und fünf Frauen auf, um den herbstlichen Wittmunder Wald zu erforschen.

Gerne wäre wir im November noch einmal aufgebrochen. Wegen der aktuellen Corona-Situation haben wir darauf verzichtet, uns zu treffen.

Wo leben die Füchse? Welche verschiedenen Bäume und Blätter finden wir? Und was gibt es sonst noch für Schätze zu bergen? Mit Eifer wurde geguckt und gesammelt. Der so genannte „Hexentanzplatz“ lud schließlich zum Toben und zum Baumhütte bauen ein. Das mitgebrachte Picknick schmeckte an der frischen Luft noch einmal gut.



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Nun geht es im Januar weiter. Sofern unser aller Sicherheit es zulässt, brechen wir am Samstag, 23. Januar, um 14 Uhr am Gemeindehaus auf und erkunden den „Wald im Winter“. Warme Kleidung, was Warmes zu trinken und gerne auch Plätzchenreste sind mitzubringen.

Arnhild Bösemann

MINA & Freunde







JAHRESLOSUNG 2021

Jesus
Christus
spricht:

**Seid barmherzig,
wie auch
euer Vater
barmherzig ist!**

LUKAS 6,36

Foto: Stefan Lotz

Wir sind für Sie und Euch da:

Kirchengemeinde Carolinensiel

Pastorin Arnhild Böseman
Pumphusen 2, 26409 Carolinensiel
Tel: 04464-210, Fax: 04464-945866
Mail: pastorin@deichkirche.de
Bürozeit: Dienstag 10-12 Uhr

Nanny Senftleben 04464-462
Stellv. Vorsitzende im Kirchenvorstand

Elfie Agena, Küsterin 04464-374

Friedhofsverwaltung 04464-869567
oder Dienstag 10-12 Uhr im Kirchenbüro

Karl-Heinz Krüsmann 04462-23124
Friedhofswärter für Carolinensiel

Anke Berndt 04464-942816
Hausmeisterin Carolinensiel

Kirchengemeinde Funnix-Berdum Kirchengemeinde Asel

Pastor Torsten Nolting-Böseman
Pumphusen 2, 26409 Carolinensiel
Tel: 04464-869564, Fax: 04464-869565
Mail: pastor@deichkirche.de
Bürozeit in Funnix: Dienstag, 16-18 Uhr
Bürozeit in Asel: Donnerstag, 16-18 Uhr

Trautchen Hinrichs 04467-467
Vorsitzende im Kirchenvorstand Funnix

Rena Folkers 04462-1861
Vorsitzende im Kirchenvorstand Asel

Kai Plasier 0173-1005495
Küster/Friedhofswärter für Berdum

Hiltrud und Hans Meinen 04467-511
Küsterin/Friedhofswärter für Funnix

Birthe u. Friedrich Frerichs 04462-929526
Küsterin/Friedhofsverwaltung für Asel

Bankverbindung: Sparkasse Leer-Wittmund, DE45 2855 0000 0000 0033 35
Internet: kirche-carolinensiel.de, kirche-funnix.de, kirche-berdum.de, kirche-asel.de